

Freie Welt TV: „Das ganze Bild“

Berlin, 2. März 2018



Unser Sendeformat „Das ganze Bild“ möchte Ihnen Menschen vorstellen, die etwas zu sagen haben. Wir scheuen dabei kontroverse Themen nicht.

Beatrix von Storch hat Imad

Karim getroffen. Er gilt in Deutschland als eine der wichtigsten Stimmen zur **Gefahr des politischen Islams**. Karim ist zudem als Journalist und Dokumentarfilmer international bekannt und hat ein Millionenpublikum erreicht.

Die Medien in Deutschland machen eine Diskussion über die Gefahren des Islams unmöglich. Öffentlich-Rechtlichen Medien treten zunehmend als Staatsmedien auf. Jeder Diskurs wird erstickt. Wenn wir unsere Werte schützen und erhalten möchten, ist es dringend an der Zeit, die gefährlichen Hintergründe des Islams an eine große Öffentlichkeit zu bringen.

[Den ersten Teil](#) des Gespräches sehen Sie [hier](#).

[Den zweiten Teil](#) erreichen Sie [hier](#).

**FREIE
WELT
TV**

Bitte unterstützen Sie Freie Welt TV mit Ihrer **[Spende](#)**, damit wir weitere Folgen von „Das ganze Bild“ produzieren können. Herzlichen

Dank!

JETZT SPENDEN

Karim übt in dem Gespräch massive Kritik an den radikalen Forderungen des Islams.

Der Islam bleibt selbst dann, wenn er sich an der Oberfläche modern gibt, weiterhin eine Gefährdung für ein friedliches Zusammenleben. Dies wird sich kaum ändern, denn **den Islam hält Karim nicht für reformierbar. Die Suren, in denen ein gläubiger Muslim 17x am Tag bittet, dass Gott ihn vor den Irrwegen der Juden und Christen schützen mögen, hält er für tickende Zeitbomben.** Eindringlich beschreibt Karim, wie er mit seiner Familie immer wieder gezwungen war, bei Familienfesten im Gebet die Juden und Christen zu verfluchen.

Den Muslimen fehlt es in seinen Augen an Selbstreflexion. Sie leben weiterhin genau so, wie Mohammed lebte und nehmen den Koran wortwörtlich. Nicht einmal Kulturmuslime gehen auf Distanz dazu. So ist es dann nur konsequent, daß an muslimischen Schulen immer noch gelehrt wird, Spanien werde irgendwann zurückerobert. **Der Islam ist geprägt von einem gewaltsamen Eroberungsdrang.**

Wenn der Islam überhaupt einen Wandel erfahren soll, dass muss er innerhalb der muslimischen Länder reformiert werden, nicht im Westen. **Solange an muslimischen Universitäten, die jährlich Millionen an Lehren ausbilden, menschenverachtende Inhalte gelehrt werden, wird sich der Islam nicht ändern.** Zumal Muslime, die ins Ausland kommen, sich meist weiter radikalisieren.

In Deutschland sieht er die Werte bewahrt, die für ihn persönlich gelten. Deutschland ist für ihn die Heimat seiner Werte, nicht seiner Vorväter. Diesen Werten hat er sich gerne angepasst, denn Sie hatten bereits Geltung für ihn, als er nach Deutschland kam. **Er plädiert mit Entschiedenheit dafür, unsere Werte mit allen rechtsstaatlichen Mitteln zu verteidigen.**

Bitte sehen Sie sich das [Gespräch](#) an, um die Gefahren, welche durch den Islam drohen, besser zu verstehen. Bitte spenden Sie [hier](#), damit wir die entstandenen Produktionskosten stemmen können. Bitte verbreiten Sie die Videos und leisten Sie so wichtige Aufklärungsarbeit. Nur zusammen können wir so eine Öffentlichkeit für dieses Thema schaffen.



*Sven von Storch
Herausgeber Freie Welt*

Mit den besten Grüßen und Dank bin ich Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Sven von Storch'. The signature is fluid and cursive.

PS: Viele weitere Drehtermine mit kritischen Köpfen unserer Zeit stehen an. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer besten [Spende](#), von 5, 15, 25 oder ... Euro. So ermöglichen Sie eine wichtige Gegenöffentlichkeit, die sich dem medialen Mainstream

widersetzt.

JETZT SPENDEN



Spende per Paypal

S€PA Spende per Sepa-Lastschrift



[Zivile Koalition](#)
[Freie Welt - Für die Zivilgesellschaft](#)
[Beatrix von Storch](#)



[Beatrix von Storch bei Twitter](#)

Zivile Koalition e. V. | - Redaktion Freie Welt - | Zionskirchstr. 3 | 10119 Berlin
Tel. 0 30 - 88 00 13 98 | Fax. 030 - 34 70 62 64
Spendenkonto DE38 1005 0000 0190 4569 30 BIC BELADEBEXX
www.zivilekoalition.de

Diese Nachricht an einen Freund [weiterleiten](#). Vom Newsletter [abmelden](#).

Zum Abmelden [hier klicken](#).